



ORION-VERLAG Gesellschaft m. b. H.

WIEN, VIII. Alserstrasse 47

LEIPZIG, Königstrasse 35

Diesem Werke des bekannten Wiener Psychologen wird, seit er auf dem Naturforschertage dieses Jahres die Grundzüge seiner neuesten Entdeckungen über die **zeitliche Gesetzmässigkeit des Menschenlebens** entwickelt hat, das grösste Interesse nicht nur von Seite der Fachgelehrten verschiedener Gebiete — von **Biologen, Physiologen, Psychologen, Genealogen** —, sondern auch wegen der immensen praktischen Bedeutung der Entdeckung von Seite des **gesamten Publikums** entgegengebracht, wie die ausführlichen Referate in sämtlichen Tagesblättern und die daran geknüpften Diskussionen erkennen lassen.

Im I. Bande leitet **Swoboda** aus einer Fülle von genealogischem Material zunächst ein **Fruchtbarkeitsgesetz** ab, nach welchem bestimmte Lebensjahre für die Zeugung lebenskräftiger Kinder günstig sind. Im Zusammenhange damit steht ein **Gesetz der Kindersterblichkeit**. Diese Gesetze ermöglichen auch eine **Vorausbestimmung** der Vitalität und liefern derart die erste rationelle Grundlage für die modernen **eugenischen** Bestrebungen. Im 2. Kapitel wird aus den Familiendaten der genialen Männer der Beweis erbracht, dass auch die Geburt geistig hervorragender Kinder in bestimmten Jahren der Eltern erfolgt, woraus sich eine praktische Anwendung von unabsehbarer Bedeutung ergibt.

Die bis jetzt völlig planlose Kinderzeugung und Kinderbeschränkung erhält mit einem Male eine wissenschaftlich fundierte Direktive. **Swoboda** stellt weiter ein Vererbungsgesetz auf, aus welchem sich ergibt, warum die Kinder dem Vater, der Mutter, den Grosseltern und ferneren Ahnen nachgeraten oder aus mehreren Ahnen gemischt sind. Auch dieses Gesetz ermöglicht in vielen Fällen eine Vorhersage. Ein uraltes Rätsel des Lebens erscheint hiemit einer überaus einfachen Lösung zugeführt. Von besonderer Bedeutung ist **Swobodas** Vererbungsgesetz auf dem Gebiete der **Pathologie**, indem es lehrt, auf welche bestimmte Nachkommen die Krankheiten der Vorfahren übergehen und welche davon verschont bleiben.

Der II. Band wird hauptsächlich von den **kritischen Jahren** handeln, von der **zeitlichen Gesetzmässigkeit der Krankheiten** und des **Todes**; endlich vom Problem der **Geschlechtsbestimmung**.

Für das verehrliche Sortiment eröffnet sich durch Anbietetung dieses Werkes ein grosses Geschäft.

Prospekte stehen über Verlangen gratis zur Verfügung.

Der Vorzugsrabatt erlischt mit dem Tage des Erscheinens des I. Bandes.